

ELV trifft Maker

Maker Faire Ruhr: 6000 Besucher bei der Premiere von ELV



Premiere

Zum ersten Mal nahm das Team von ELV (Bild 1) mit einem eigenen Stand an einer Maker Faire teil. In Dortmund waren zur Maker Faire Ruhr [1] Ende März mehr als 6000 Besucher gekommen, um in der DASA – Deutschlands größter Arbeitswelt-Ausstellung mit Erlebnissen rund um die Welt der Arbeit – an Ständen, bei Vorträgen und in Workshops das außergewöhnliche Flair dieses Festivals der Extraklasse zu erleben. Mehr als 60 Aussteller zählte diese vierte Ausgabe der Maker Faire in Dortmund. Vom einzelnen Maker, der sein individuelles Projekt vorstellte, über Makerspaces und Fablabs bis hin zu den großen Anbietern wie ELV spannt sich das Angebot der Maker-Messe.

Bereits vor Öffnung der Maker Faire bildeten sich lange Besucherschlangen vor dem Eingang (Bild 2),

an dem auch in diesem Jahr wieder außergewöhnliche (und fahrtaugliche!) „mechanische Biester“, sogenannte Steamroadster, vom niederländischen „Abacus Theater“ ausgestellt waren (Bild 3).

Bemerkenswert bei jeder Maker Faire ist die große Bandbreite des Publikums – nicht nur technologisch interessierte Nerds strömten in Dortmund durch die Ausstellungsräume, auch viele Familien und Besucher jeden Geschlechts und aus allen Altersschichten beglückten die zahlreichen Exponate an den Ständen der Aussteller.

Steampunker

Dieses Jahr war Steampunk ein besonderes Thema der Maker Faire Ruhr. So konnte man beispielsweise am Stand des „Dampfzirkus Papenburg“ (Bild 4 und



Bild 1: Das Team von ELV auf der Maker Faire Ruhr



Bild 2: Lange Schlangen vor dem Eingang der Maker Faire



Bild 3: Steamroadster vom „Abacus Theater“



Bild 4: Kunstvolle Gewänder und Geräte im Steampunk-Stil am Stand vom Dampfzirkus Papenburg (Foto: Andreas Wahlbrink – DASA)

Bild 5, [2]) an einem mit viel Liebe zum Detail erschaffenen Retro-Look-Kunstwerk testen, wie dort Wasser in Wein „verwandelt“ wurde.

Steampunk (von engl. *steam* „Dampf“ und amerik. *punk* „mies“, „wertlos“, verselbstständigt: „Punk“) ist ein Phänomen, das sich etwa seit den 1980ern zu einem Kunstgenre, einer kulturellen Bewegung, einem Stil und einer Subkultur entwickelt hat. Besonderes Merkmal ist die Verknüpfung moderner und futuristischer Funktionen mit einem Aussehen wie aus dem viktorianischen Zeitalter. So entsteht der Retro-Look der teilweise extrem aufwendigen Kostüme und Geräte der Steampunker.

Bausätze von ELV für Maker

Die Besucher hatten in diesem Jahr neben zahlreichen Vorträgen erstmalig die Chance, sich verschiedene Bausätze aus dem Sortiment von ELV vor Ort anzuschauen oder direkt mit den Entwicklungsingenieuren über verschiedene Elektronikthemen zu fachsimpeln.

Besonders viel Spaß hatten die Besucher an dem extra für die Maker Faire angefertigten Tisch für das

neue ELV Partyspiel PS12 [3]. Von morgens bis abends war der Spieltisch belegt und brachte den Mitspielern, die zum Teil gerade einmal über die Tischkante gucken konnten, einen kreativen ELV Bausatz näher. Auch die zuvor erwähnten Steampunker in ihren ausgefallenen Kostümen hatten ihren Spaß an diesem Spiel (Bild 6).

Ausblick

ELV ist in diesem Jahr noch auf der Maker Faire in Hannover (17.–18.8.) und in Aurich (13.–15.9.) mit einem eigenen Stand vertreten. Wir werden auch zu diesen Veranstaltungen wieder Eintrittskarten über unsere Social-Media-Kanäle [4] verlosen und über die Maker Faires berichten. In Dortmund freuen wir uns auf ein Wiedersehen am 28./29.3.2020! **ELV**

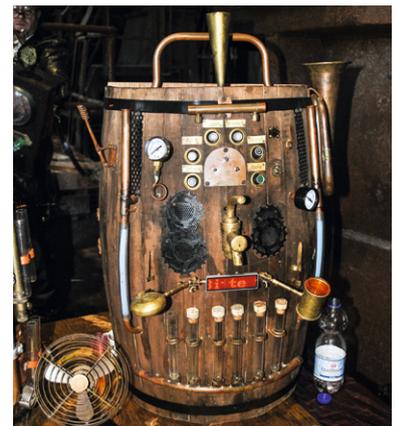


Bild 5: An diesem Steampunk-Gerät des Dampfzirkus Papenburg wurde Wasser in Wein „verwandelt“.



Weitere Infos:

- [1] Maker Faire Ruhr:
www.makerfaire-ruhr.com
- [2] Dampfzirkus Papenburg:
<https://dampfzirkuspapenburg.com>
- [3] ELV Party-Spiel (PS12):
<https://www.elv.de>: Webcode #10267
- [4] ELV bei Facebook:
<https://de-de.facebook.com/elvelektronik/>
ELV bei Twitter (@elvelektronik):
<https://twitter.com/elvelektronik>
Maker-Seite bei ELV:
www.elv.de/maker



Bild 6: Steampunker am Tisch des ELV Bausatzes Partyspiel PS12